Brandschutzerziehung! Warum?

3

Jede dritte fahrlässige Brandverursachung im Bundesgebiet wird durch Kinder und Jugendliche ausgelöst.

Jährliche Anzahl der Brandopfer in Deutschland:(ca. Angaben)

200

tote Kinder!!!

600

tote Erwachsene!!!

Tausende

schwerer und schwerster Brandverletzungen

Hunderte von Mio.

DM Sachschäden

Deshalb systematische Brandschutzerziehung bei Kindern und Jugendlichen.

Denn:

Wer Bescheid weiß, spielt nicht mit dem Feuer!!

Freiwillige Feuerwehr Niederbrechen
Brandschutzaufklärung in der Schule
Arbeitsblatt: Feuer was nun? Teil 1

Folgende Situation:
Zwei Schüler spielen mit Streichhölzern. Durch Ungeschicklichkeit beim Anzünden gerät der nahe Papierkorb in Flammen. Das Feuer greift auf die Vorhänge über.

Was nun?

> Raum verlassen und Türe zum Brandraum schließen!
Wenn der Weg nach draußen verqualmt ist, in ein rauchfreies Zimmer gehen und am Fenster bemerkbar machen. Wenn ihr unbedingt durch den Rauch müsst, dann kriecht auf dem Boden entlang. Bitte keine eigenen Löschversuche unternehmen! Das ist für Kinder noch zu schwierig und vor allem viel zu gefährlich.

> Eltern oder Erwachsene rufen und um Hilfe bitten!
Die können eventuell schon mit der Brandbekämpfung beginnen. Gleichzeitig muss jedoch über ….

> Notruf 112 die Feuerwehr alarmiert werden!
Wie du das richtig machst, siehst du auf den nächsten Seiten.

> Feuerwehr vor dem Haus erwarten und informieren
Auf jeden Fall musst du den Brandrauch meiden und dich in einem sicheren Bereich aufhalten!

Freiwillige Feuerwehr Niederbrechen
Brandschutzaufklärung in der Schule
Arbeitsblatt: Feuer was nun? Teil 2

Male aus und schreibe zu den Bildern was du zu dem Thema "Feuer - was nun" gelernt hast.

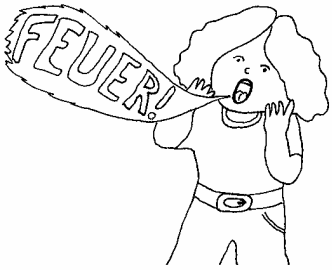
.....

.....

.....

.....

.....



.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

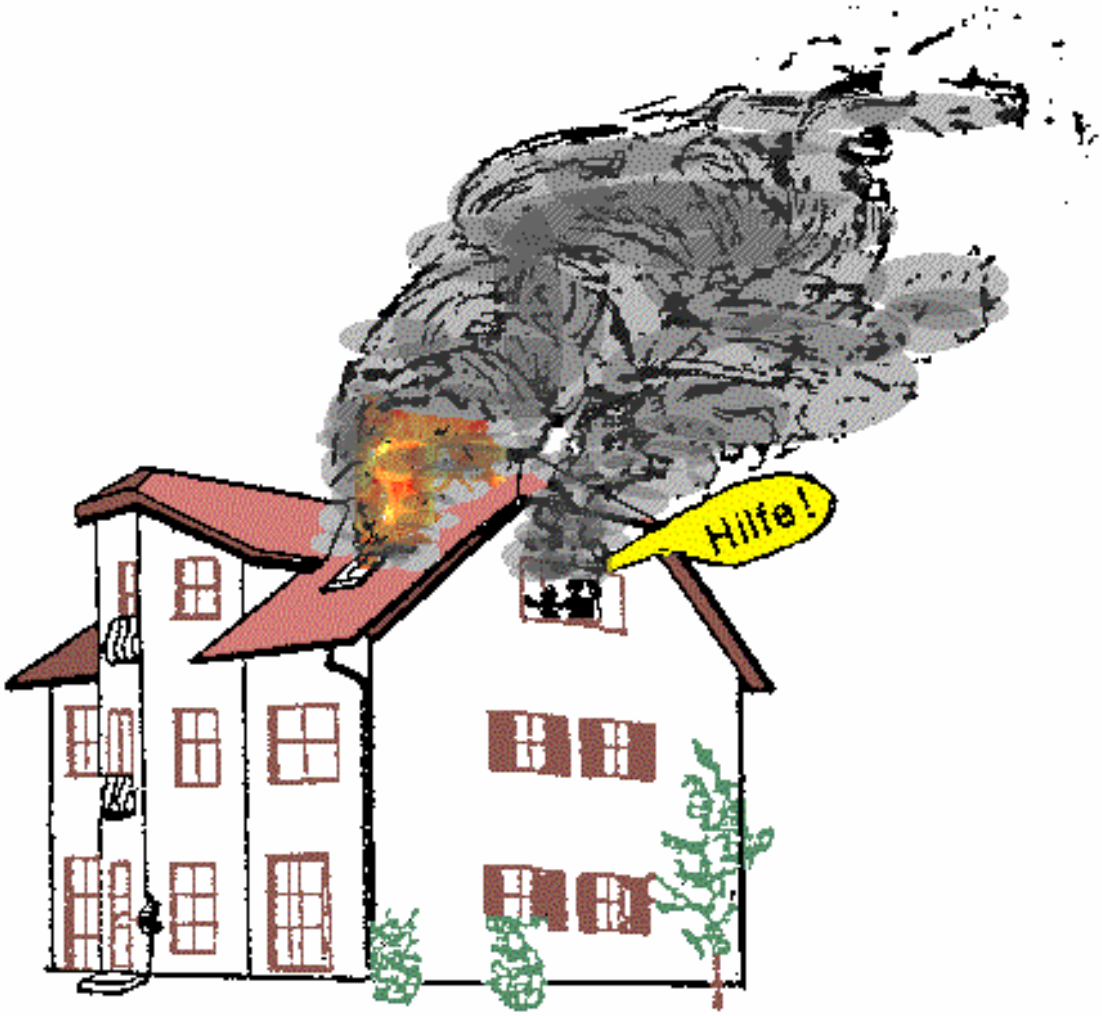
.....

.....

.....

Freiwillige Feuerwehr Niederbrechen
Brandschutzaufklärung in der Schule
Arbeitsblatt: Alarmierung Teil 1

Formuliere und schreibe was du der Feuerwehr bei einem Notruf zu diesem Bild sagen müsstest.



Feuerwehr - Notrufnummer: ……

Wer ……

Was ……

Wo ……

(Setze deine eigene Adresse ein)

Wieviel ……

Warten ……

Freiwillige Feuerwehr Niederbrechen
Brandschutzaufklärung in der Schule
Arbeitsblatt: Alarmierung Teil 2

Dies ist nur ein Weg

Wie noch?	Wo?

Notrufmissbrauch !

Die missbräuchliche Benutzung der Notrufnummern scheint ganz besonders reizvoll zu sein. Doch Notrufmissbrauch ist strafbar. Im Strafgesetzbuch steht hierzu:

"Wer absichtlich oder wissentlich Notruf oder Notzeichen missbraucht oder wer vortäuscht, dass wegen eines Brandes oder Unglücksfalles Hilfe von Feuerwehr, Rettungsdienst oder Polizei erforderlich ist, wird mit Freiheitsstrafe bis zu einem Jahr oder mit einer Geldstrafe bestraft".

Standortkennung, Tonbandaufzeichnungen, Fangschaltungen und die moderne ISDN-Technologie entlarven sehr oft den oder die Täter, die dann außer der Strafe auch noch die Kosten des vergeblichen Einsatzes begleichen müssen. Eltern müssen für ihre Kinder haften und da kommen schnell einige hundert Euro zusammen.

Das gilt jedoch nur für böswillige Alarmierungen!

Wenn eine kritische Situation falsch eingeschätzt wurde und es stellt sich dann heraus, dass die Feuerwehr gar nicht gebraucht wurde, so ist dieser vergebliche Einsatz kostenfrei. Wir erwarten dann allerdings, dass man uns dann an der Einsatzstelle erwartet bzw. anspricht und so die Ursache für den Fehlalarm erklärt.

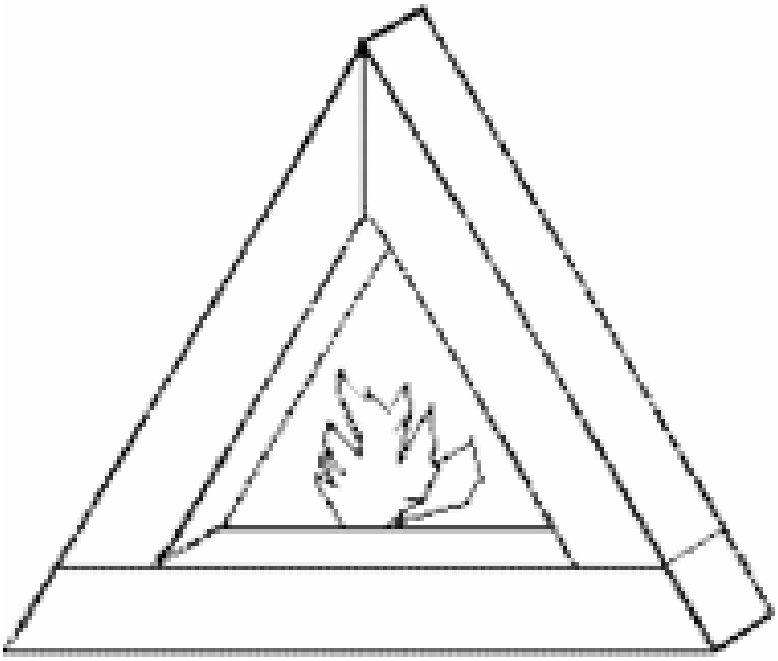
Warum darf man die Feuerwehr nicht zum Spaß rufen oder einen Feuermelder zum Spaß benutzen? Welche Folgen kann das haben?

Die Feuerwehr kann bei einem richtigen Einsatz nicht helfen, weil sie deinem Anruf hinterhergefahren ist!

- Es können Menschen sehr schwer verletzt werden, weil die Feuerwehr nicht vor Ort ist.
- Die Feuerwehr kommt zu spät oder gar nicht
- Weil ein böswilliger Alarm es sehr viel Geld kostet.
- Wenn man dich erwischt und die Chancen sind sehr groß, werden deine Eltern dafür verantwortlich gemacht.
- Bei der böswilligen Benutzung eines Feuermelders in der Schule, können Kinder sterben, wenn eine Panik ausbricht. Auch hier kommt die Feuerwehr und kann woanders nicht helfen!

Freiwillige Feuerwehr Niederbrechen
Brandschutzaufklärung in der Schule
Arbeitsblatt: Gefahrendreieck

Was braucht man um ein Feuer zu machen?
Nenne die Voraussetzungen für ein Feuer!



Trage die richtige Antwort in das Gefahrendreieck ein

Woher kommt die Zündenergie?

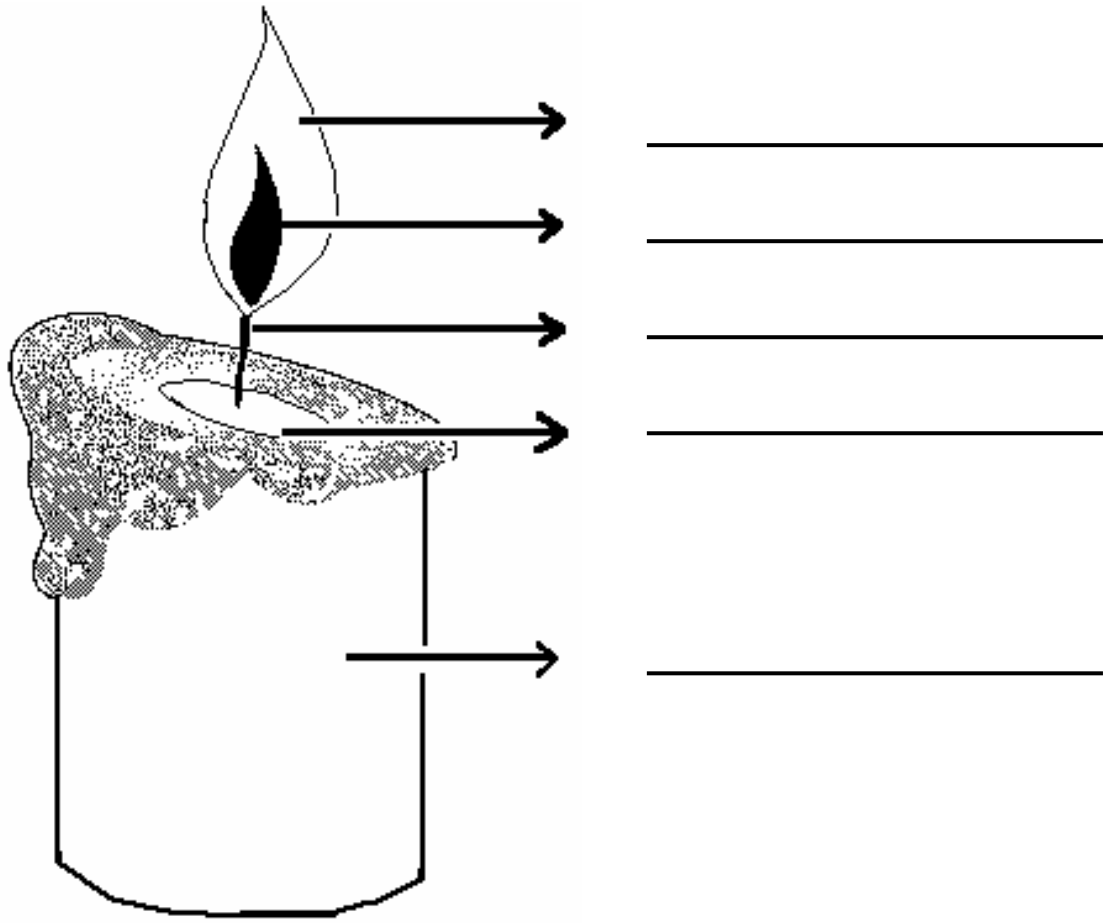
Woher kommt der brennbare Stoff?

Woher kommt der Sauerstoff?

Nur wenn all drei Voraussetzungen (Zündenergie, brennbarer Stoff und Luft) vorhanden sind, kann ein Feuer entstehen!!

Was passiert wenn eine der drei Voraussetzungen fehlt?

Freiwillige Feuerwehr Niederbrechen
Brandschutzaufklärung in der Schule
Arbeitsblatt: Kerzenaufbau

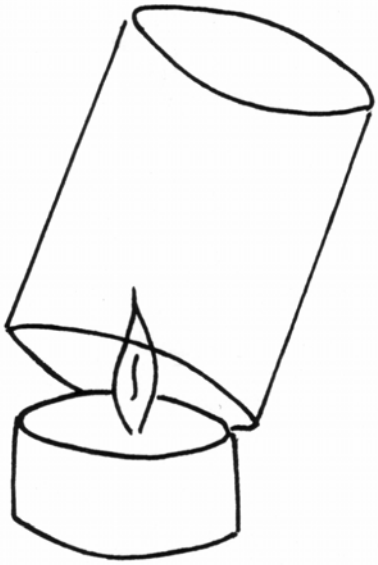


Trage die Begriffe an der richtigen Stelle oben ein:

- **Wachs**
- **Docht**
- **Brennschüssel**
- **Brennzone**
- **Dampfzone**

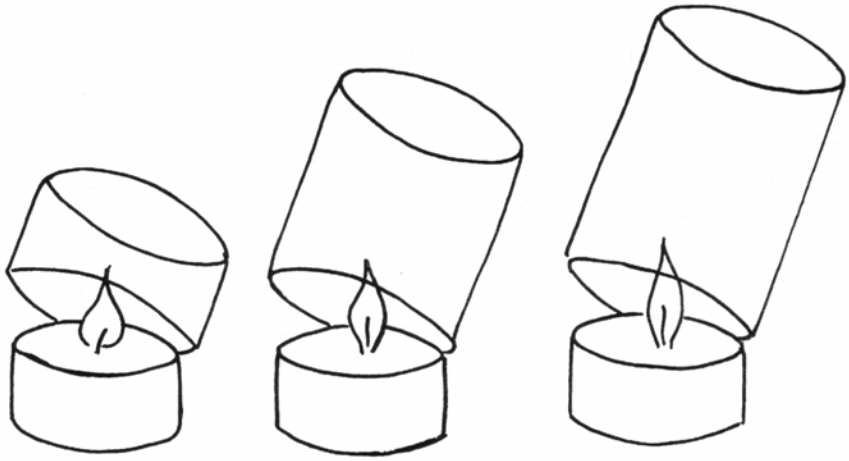
Freiwillige Feuerwehr Niederbrechen
Brandschutzaufklärung in der Schule
Arbeitsblatt: Kerzenversuch 1

Schreibt eure Beobachtungen hier auf:



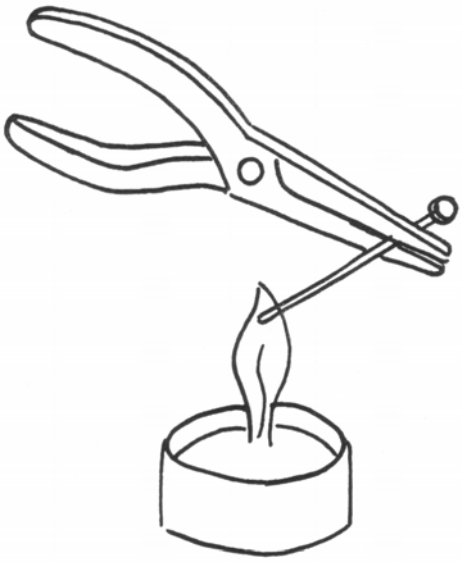
Habt ihr eine Idee oder Vermutung, warum dies geschieht?
Schreibt sie auf.

Freiwillige Feuerwehr Niederbrechen
Brandschutzaufklärung in der Schule
Arbeitsblatt: Kerzenversuch 2



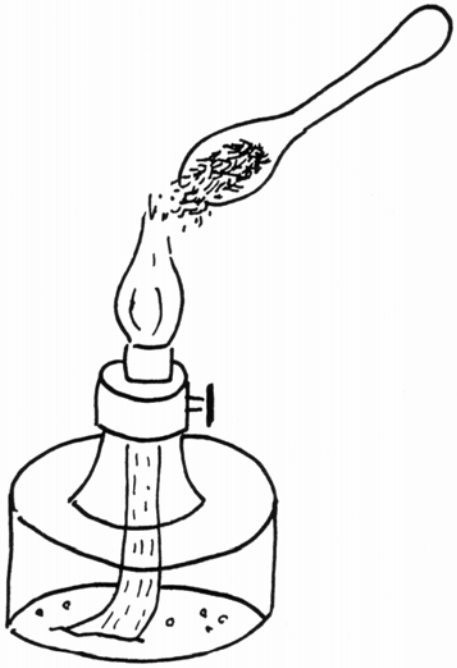
Beobachtet genau, was passiert.
Schreibt eure Beobachtungen auf und vermutet, warum es geschieht.

Freiwillige Feuerwehr Niederbrechen
Brandschutzaufklärung in der Schule
Arbeitsblatt: Brennversuch Eisen 1



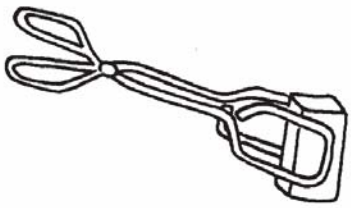
Was könnt ihr beobachten?

Freiwillige Feuerwehr Niederbrechen
Brandschutzaufklärung in der Schule
Arbeitsblatt: Brennversuch Eisen 2



Was könnt ihr beobachten?

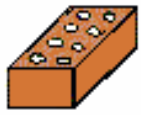
Freiwillige Feuerwehr Niederbrechen
Brandschutzaufklärung in der Schule
Arbeitsblatt: Brennversuch 3



Material	brennt	brennt nicht	Beobachtung
Papier			
Geldstück			
Gummi			
Haare			
Holz			
Heu			
Kunststoff			
Jeans			

Freiwillige Feuerwehr Niederbrechen
Brandschutzaufklärung in der Schule
Arbeitsblatt: Brennversuch 4

Welche Stoffe brennen?


Steine

Spiritus

Kohle

Holz

Wachs

Wasser

Papier

Stoffe

Benzin

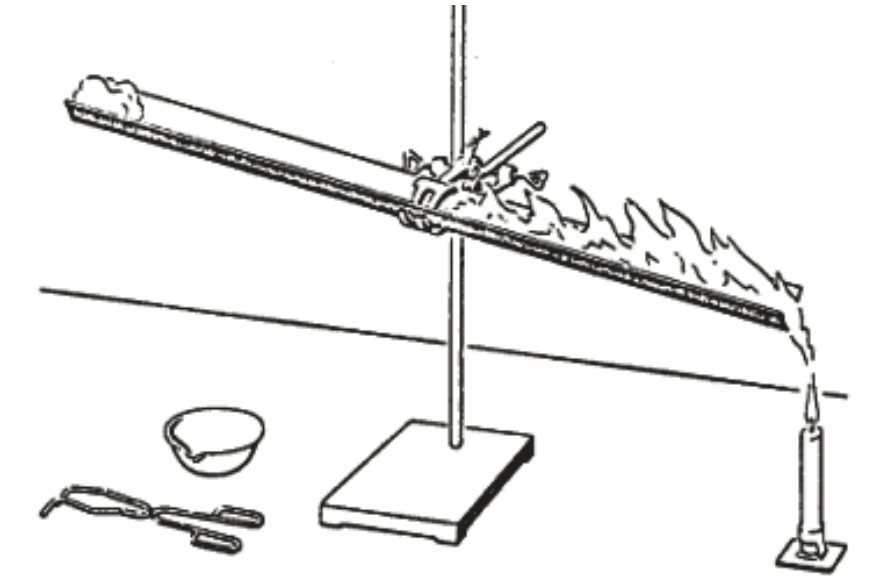
Sand

Metallschere

Ordne die Stoffe ein!

Brennt sehr gut:	Brennt gut:	Brennt nicht:
.....	.....	.....
.....	.....	.....
.....	.....	.....
.....	.....	.....
.....	.....	.....
.....	.....	.....

Freiwillige Feuerwehr Niederbrechen
Brandschutzaufklärung in der Schule
Arbeitsblatt: Brennversuch 5

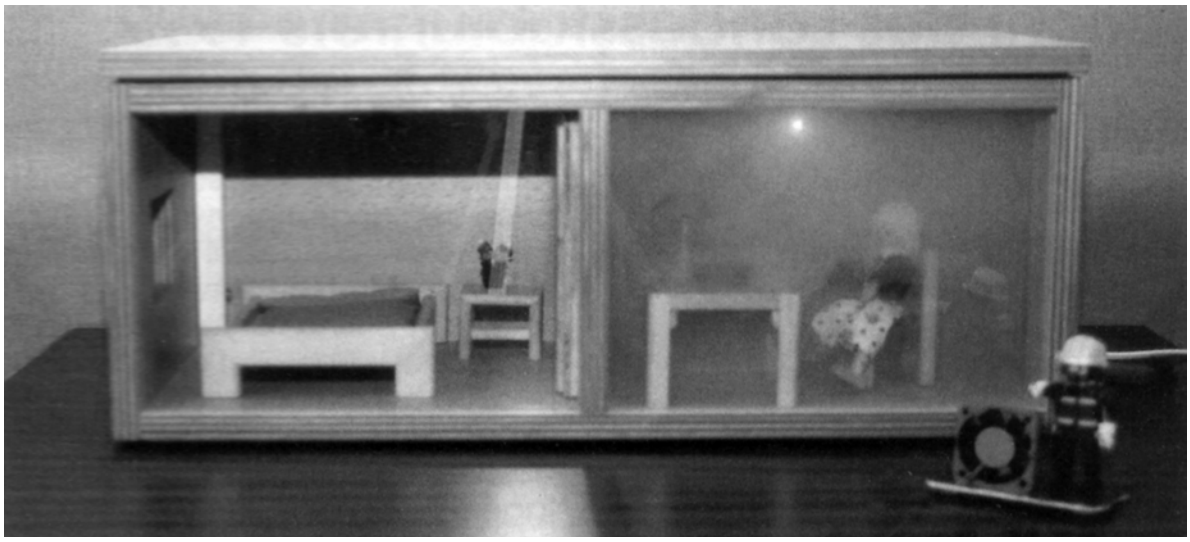


Beschreibt, was ihr beobachten könnt:

Warum?

Überlegt, warum man an einer Tankstelle nicht rauchen darf.

Freiwillige Feuerwehr Niederbrechen
Brandschutzaufklärung in der Schule
Arbeitsblatt: Brandrauch Teil 1



Beobachtet, was geschieht.
Achtet dabei vor allem auf den Rauch.

_____

_____

_____

_____

Stellt euch nun vor ihr stündet in dem Zimmer.
Wie würdet ihr euch wohl fühlen?
Wie müsstet ihr euch jetzt richtig verhalten?

_____

_____

_____

_____

Freiwillige Feuerwehr Niederbrechen
Brandschutzaufklärung in der Schule
Arbeitsblatt: Brandrauch Teil 2

Samstag, den 17. Oktober 1999

Briefkästen brannten

Acht vollständig ausgebrannte Briefkästen in dem Flur eines Mehrfamilienhauses sind vermutlich das Werk eines Brandstifters. Eine 37-jährige Bewohnerin einer Dachgeschosswohnung hatte am Freitag beißenden Qualm im Treppenhaus bemerkt und flüchtete mit ihrem 18 Monate alten Sohn ins Freie, berichtete die Polizei gestern. Die Mutter erlitt eine leichte Rauchvergiftung, das Kind kam zur Beobachtung ins Krankenhaus.

Einzelpreis: 1,20 DM

Sofa im Keller in Flammen

Mit Verdacht auf Rauchvergiftung wurde am Mittwochabend der Bewohner eines Hauses ins Krankenhaus eingeliefert. Ein Sofa im Keller brannte.

Welche gesundheitlichen Folgen verursachte das Einatmen des Brandrauches bei den Betroffenen?

_____

_____

_____

_____

_____

Wie hätten sie sich in den verrauchten Räumen verhalten müssen?

_____

_____

_____

_____

_____

Freiwillige Feuerwehr Niederbrechen
Brandschutzaufklärung in der Schule
Arbeitsblatt: Wenn´s doch mal brennt

Wenn es bei Dir zu Hause brennt, sollst Du dich nicht verstecken. Du musst Dich retten und Hilfe holen.

Wenn es sehr stark qualmt, raucht und stinkt gehst Du am besten auf allen Vieren, auf dem Boden unter dem Qualm durch, aus dem brennenden Zimmer raus. Am Boden findest Du noch genügend Luft zum Atmen.

Wenn Du aus dem Zimmer kommst, mach die Tür zu und sperr den Rauch dort einfach ein. Jetzt kann dem Feuer die Luft ausgehen.

Wenn Dir der Fluchtweg versperrt ist, weil es im Treppenhaus brennt, so bleibe im Raum! Schließe sofort die Tür. Dichte alle Ritze und Öffnungen ab, damit der der Qualm nicht in die Räume kann. Verwende dafür zum Beispiel Decken, Handtücher, einfach alles was sich dazu eignet.

Jetzt gehe an ein Fenster, mache auf dich aufmerksam. Winke und rufe laut um Hilfe, damit jeder weiß, dass du noch im Haus bist. Verstecke dich niemals unter einem Bett oder auch nicht im Schrank!!!

Gehe niemals zurück in ein brennendes Haus oder in eine brennende Wohnung, auch dann nicht wenn Du etwas liegengelassen hast, was Du jetzt gerne bei dir hättest. Dein Spielzeug wird die Feuerwehr retten (oder Du kannst neues kaufen).

Geh zum Telefon, nimm den Hörer ab und wähle die **112**,“ den Feuerwehrnotruf “. Erinnerst Du dich noch an die "5 W´s" ? Kannst Du die fünf "W´s" auswendig?

Wenn Du mit deinen Eltern oder mit deiner Schule einen Sammelplatz ausgemacht hast, so gehe dorthin.

Sollte deine Kleidung einmal Feuer fangen, dann laufe niemals weg! Gerate bloß nicht in Panik. Wenn Du wegläufst wird das Feuer noch viel größer! Wälze dich auf den Boden hin und her, denn so löschst Du das Feuer. Du erstickst es, weil du dem Feuer den Sauerstoff nimmst.

Wenn die Kleidung anderer brennt, dann schnapp dir eine Decke, einen Mantel oder eine Jacke, denn damit kannst Du das Feuer wirksam ersticken.

Freiwillige Feuerwehr Niederbrechen
Brandschutzaufklärung in der Schule
Arbeitsblatt: Brandklassen Teil 1

Brennbare Stoffe können fest, flüssig oder gasförmig sein. Zur besonderen Kennzeichnung sind sie in sogenannte **Brandklassen** eingeteilt, die durch bestimmte Symbole bezeichnet werden:

Brandklasse:

- **A** **Brennbare feste Stoffe**
- **B** **Brennbare flüssige Stoffe**
- **C** **Brennbare gasförmige Stoffe**
- **D** **Brennbare Metalle**

Brandklasse	Symbol	Stoffe	Beispiele
A		brennbare feste Stoffe	
B		brennbare flüssige Stoffe	
C		brennbare gasförmige Stoffe	
D		brennbare Metalle	

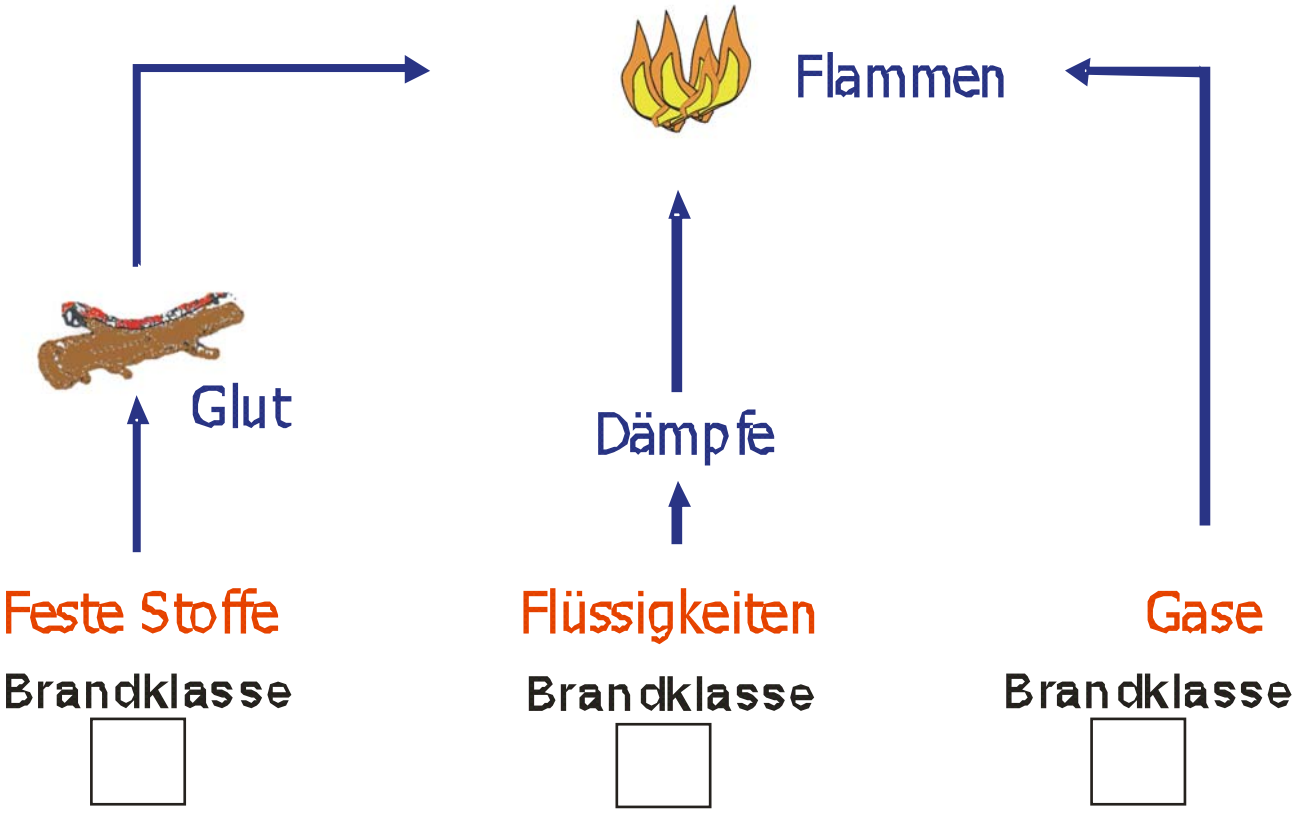
So geht es: Ordne die aufgelisteten Beispiele in die verschiedenen Brandklassen ein und schreibe sie an der richtigen Stelle in die Tabelle:

Holz, Papier, Stroh, Textilien, Kohle, Autoreifen, Benzin, Benzol, Öle, Fette, Lacke, Teer, Äther, Alkohol, Stearin, Paraffin, Methan, Propan, Wasserstoff, Acetylen, Erdgas, Stadtgas, Aluminium, Magnesium, Lithium, Natrium, Kalium und deren Legierungen

Freiwillige Feuerwehr Niederbrechen
Brandschutzaufklärung in der Schule
Arbeitsblatt: Brandklassen Teil 2

Um welche Brandklassen handelt es sich?

Feuer!!!



Freiwillige Feuerwehr Niederbrechen
Brandschutzaufklärung in der Schule
Arbeitsblatt: Rettungssymbole

Kennzeichnung von Einrichtungen zur Brandbekämpfung

Brandmelder

Feuerlöscher

Richtungsangabe

Leiter

Löschschlauch

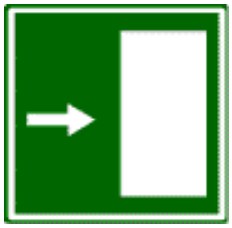
Einrichtung zur Brandbekämpfung

Die Rettungskennzeichnung

Sammelplatz

Erste Hilfe

Notruftelefon



Fluchttür

Hinweise für Notausgang

Freiwillige Feuerwehr Niederbrechen
Brandschutzaufklärung in der Schule
Arbeitsblatt: Feuerwehrquiz

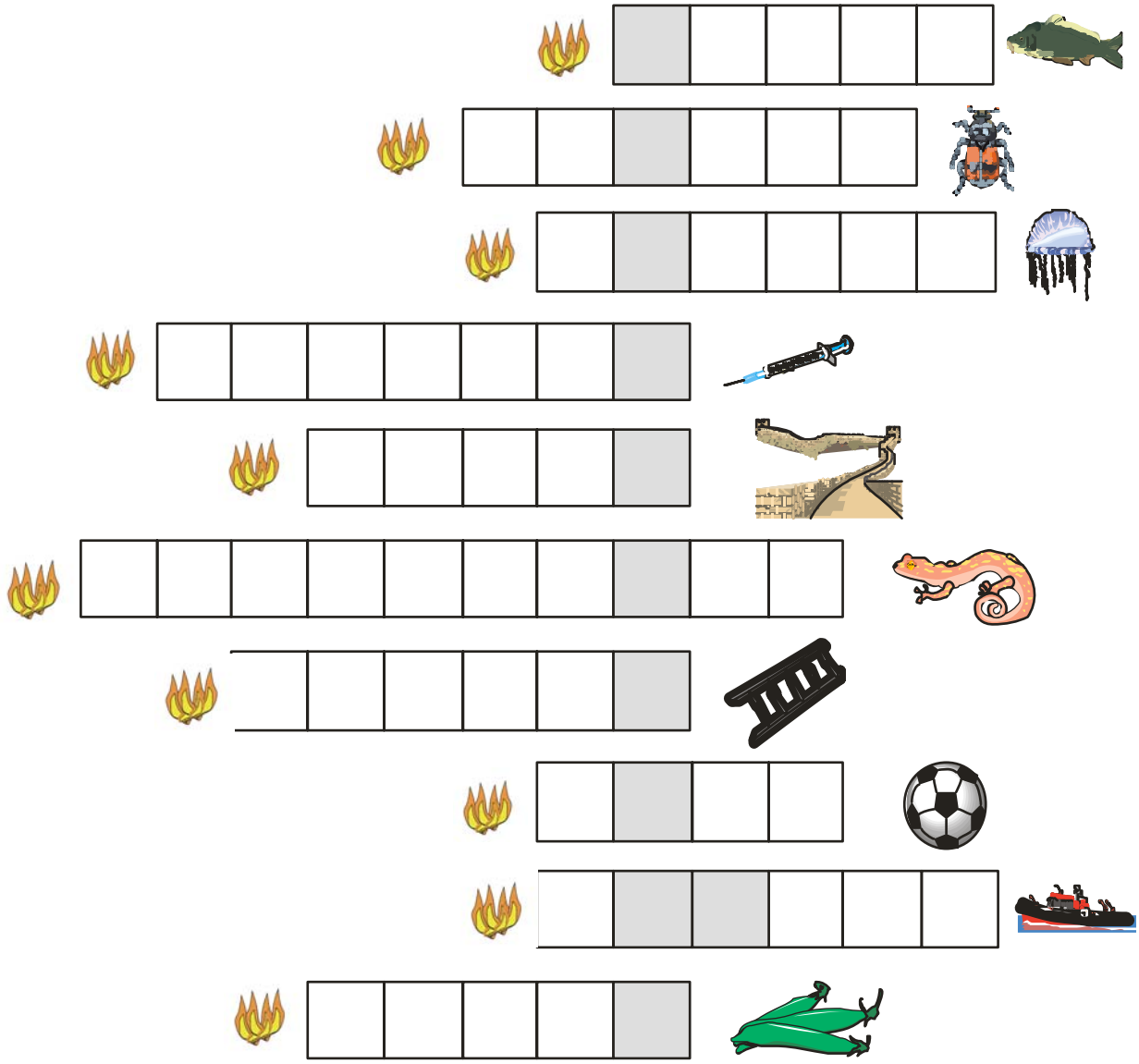
Z	Warte in der Nähe des Hauses, bis die Feuerwehr da ist.
L	Rufe Erwachsene zu Hilfe. Ruft die Feuerwehr an.
G	Verliere keine Zeit. Laufe sofort vor dem Feuer weg.
L	Wenn du die Wohnung oder das Haus nicht verlassen kannst, geh zum Fenster oder auf den Balkon. Gib Zeichen mit deinen Armen und rufe laut: **Hilfe! Feuer!**
K	Versuche auf gar keinen Fall, den Brand selbst zu löschen. Die Feuerwehr kennt sich besser aus und Hilft dir immer.
C	Dein Spielzeug bleibt im Zimmer. Dein Leben ist viel wichtiger.
Ü	Verstecke dich nicht im Zimmer, erst recht nicht im Schrank oder unterm Bett. Feuer und Rauch finden dich immer, aber die Feuerwehr vielleicht nicht.
I	Geh nicht in den Fahrstuhl. Dort könntest du ersticken.
S	Ist viel Rauch im Zimmer, krieche auf dem Boden zur Tür hinaus. Unten ist die Luft besser und du siehst mehr.
P	Ist Feuer im Zimmer, verlasse den Raum. Schließe die Tür hinter dir. Dann können Feuer und Rauch nicht so schnell hinterherkommen.

— — — — — — — — — —

(Lösungswort)

Freiwillige Feuerwehr Niederbrechen
Brandschutzaufklärung in der Schule
Arbeitsblatt: Feuerrätsel

Kennst du die zehn Feuerbegriffe?
Wenn du die grau hinterlegten Kästchen von oben nach unten liest, kommt ein Fabeltier heraus.



_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _

(Lösungswort)